

Tabelle II 2.1.2 Kompetenzbereich Kommunikation (Kk)

Teilkompetenzen	Entwicklung von Kompetenzen im Bereich Kommunikation in der Sekundarstufe I
	Die Schülerinnen und Schüler können ...
Informationen erschließen (Sek I-Kk1)	<ul style="list-style-type: none"> • vorhandene Informationen analysieren. • geeignete Informationsquellen auswählen. • Informationen aus unterschiedlichen Quellen erschließen. • Informationen auf Brauchbarkeit und Vollständigkeit prüfen. • die Qualität einer Informationsquelle beurteilen.
Informationen weitergeben/ Ergebnisse präsentieren (Sek I-Kk2)	<ul style="list-style-type: none"> • Informationen in eine geeignete Struktur und Darstellungsform bringen. • Schwerpunkte setzen und dafür geeignete Informationen auswählen. • geeignete Darstellungs- und Präsentationsformen ziel- und adressatengerecht auswählen. • wesentliche Informationen in angemessener Fachsprache sach- und adressatengerecht vermitteln. • Ausstellungen planen und organisieren. • gewonnene Daten in Datentabellen, Graphen oder Diagrammen darstellen (siehe Kompetenzbereich Erkenntnisgewinnung). • mathematische Verfahren zur Aufbereitung der Daten und zum Erkennen von Trends nutzen (siehe Kompetenzbereich Erkenntnisgewinnung).
argumentieren (Sek I-Kk3)	<ul style="list-style-type: none"> • Argumente sammeln und ordnen. • passende Argumente auswählen. • eigene Argumente entwickeln. • einen Argumentationsprozess strukturieren. • die Qualität von Argumenten beurteilen. • in Diskussionen über naturwissenschaftliche Fragestellungen auf Argumente anderer eingehen und diese einordnen.
Fach- und Symbolsprache angemessen verwenden (Sek I-Kk4)	<ul style="list-style-type: none"> • naturwissenschaftliche Phänomene mithilfe der Alltagssprache angemessen beschreiben. • zunehmend die Fachsprache verwenden. • fachliche Darstellungsformen und Symbolsprache (Reaktionsschemata, Diagramme, Symbole, Zeichnungen, Stammbäume etc.) zur Darstellung von Zusammenhängen und Prozessen nutzen.